

# **Referendariat antreten (bzw. überhaupt Karriere weiterverfolgen)?**

**Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 19. Oktober 2024 10:20**

BOT: Mach das Referendariat. Als ich an der Privatschule gearbeitet hatte, gab es dort einen Kollegen, der ohne Referendariat dort als Lehrer angestellt war. Geht durchaus. Nach dem Studium bist du Lehrer. Das Referendariat ist "eigentlich" nur die Einstellungsprüfung und Vorbereitung auf die Tätigkeit im Staatsdienst, die auch von Juristen, Beamten der Bundesbank, im Auswärtigen Amt, beim BND, in der finanzverwaltung u.v.a.m. durchlaufen werden muss.

Der Kollege an der Privatschule musste ohne Ref jedoch einen gewaltigen Nachteil in Kauf nehmen: Er war auf Gedeih und Verderb dem kirchlichen Arbeitgeber ausgeliefert.

Und aus meiner heutigen Position als Pensionär kann ich nur sagen: Das Ruhegehalt ist "auskömmlich" - wäre ich in meinem Zweitberuf geblieben, hätte ich vermutlich nur die Hälfte zur Verfügung.